

Nouvelles du corps médical

Todesfälle Décès Decessi

Werner Belart (1912),
Facharzt für Allgemeinmedizin,
8634 Hombrechtikon

Urs Peter Adler (1922),
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe,
4059 Basel

Pierre Corboud (1922),
Spécialiste en chirurgie, 1474 Châbles FR

Praxiseröffnung Nouveaux cabinets médicaux Nuovi studi medici

BE

Maria Wegmann Burns,
Fachärztin für Ophthalmologie,
Hans-Hugi-Strasse 12, 2502 Biel/Bienne

Aargauischer Ärzteverband

Zur Aufnahme in den Aargauischen Ärzteverband haben sich angemeldet:

Als ordentliche praktizierende Mitglieder:

Prof. Dr. med. *Gad Singer*, Basel, Facharzt für Pathologie FMH, Chefarzt am Kantonsspital Baden AG seit 1. Februar 2007

Boukje Ter Wisch, Aarau, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Praxiseröffnung in Aarau am 1. Oktober 2007

Diese Kandidaturen werden in Anwendung von Art. 5 der Statuten des Aargauischen Ärzteverbandes veröffentlicht. Einsprachen müssen innert 14 Tagen seit der Bekanntmachung schriftlich und begründet der Geschäftsleitung des Aargauischen Ärzteverbandes eingereicht werden. Nach Ablauf der Einsprachefrist entscheidet die Geschäftsleitung über Gesuch und allfällige Einsprachen.

Ärztegesellschaft des Kantons Bern

Medizinischer Bezirksverein Bern-Stadt

Zur Aufnahme als ordentliches praktizierendes Mitglied hat sich angemeldet:

Dr. med. Christoph Mast, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Effingerstrasse 6a, 3011 Bern

Zur Aufnahme als ordentliches beamtetes Mitglied hat sich angemeldet:

Dr. med. Patrik Michael Keller, Facharzt für medizinische Radiologie/Radiodiagnostik FMH, Oberarzt am Institut für diagnostische Radiologie, Klinik Sonnenhof, Buchserstr. 30, 3006 Bern

Einsprachen gegen dieses Vorhaben müssen innerhalb 14 Tagen seit dieser Veröffentlichung schriftlich und begründet dem Präsidenten des Medizinischen Bezirksvereins Bern-Stadt eingereicht werden. Nach Ablauf der Einsprachefrist entscheidet der Vorstand über die Aufnahme des Gesuches und über die allfälligen Einsprachen.

Ehrungen / Distinctions

Die Deutsche Gesellschaft für Chirurgie hat Professor Dr. med. *René Baumgartner*, FMH Chirurgie und Orthopädie in Zumikon, zu ihrem Ehrenmitglied ernannt und würdigt damit sein kontinuierliches Engagement für die interdisziplinäre Fort- und Weiterbildung sowie seine herausragenden innovativen wissenschaftlichen und klinischen Leistungen bei der Versorgung von Amputationen. Prof. *Baumgartner* war 1985–1996 Direktor der Klinik und Poliklinik für Technische Orthopädie und Rehabilitation der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster (D).

Preise / Prix

Bis anhin wurden in der Herzforschung praktisch ausschliesslich Forschungsprojekte an Männern gemacht. Ein grosszügiges Legat der vor drei Jahren verstorbenen Oltnerin Ida Tanner an die Herzstiftung Olten macht es möglich, dass die regionale Organisation der Schweizerischen Herzstiftung in Olten einen Forschungspreis im Betrag von 30 000 Franken für die Erforschung der Herz- und Kreislauferkrankungen bei Frauen ausgeschrieben hat. Im Mai wurde dieser Preis nun an Dr. *Eliana Lucchinetti* vom Institut für Anästhesie am Universitätsspital Zürich für ihr Forschungsprojekt zur Schutzfunktion der weiblichen Geschlechtshormone vor arteriosklerotischen Gefässveränderungen verliehen.

Im Mai hat die Altana Pharma folgende Preise verliehen:

In der Kategorie «Projektierte Arbeiten» erhielt Dr. med. *Johannes Jehle*, Spital Altstätten, für seine geplante Kohortenstudie «Die Prävalenz der schweren Herzinsuffizienz in der Spitalregion Rheintal-Werdenberg-Sarganserland» den ersten Preis, der mit Fr. 10 000.– dotiert ist.

Die zweitplazierte projektierte Arbeit, dotiert mit Fr. 6000.–, hat Dr. med. *Thomas Steffen*, Kantonsspital St. Gallen, eingereicht: «Wirkung und Kosteneffektivität des bilateralen, oberflächlichen zervikalen Blocks bei Schilddrüseneingriffen unter Allgemeinanästhesie».

In der Kategorie «Abgeschlossene Arbeiten» wurde Dr. med. *Susanne Guglielmi*, Kantonsspital Münsterlingen, mit dem ersten Preis in der Höhe von Fr. 8000.– ausgezeichnet für ihre Arbeit «Administrative monitoring of tuberculosis treatment in Switzerland».

Den zweiten Preis in dieser Kategorie in der Höhe von Fr. 6000.– erhielt PD Dr. med. *Robert Thurnheer*, Kantonsspital Münsterlingen, der bereits 2003 zu den Altana-Preisträgern gehörte. Seine Arbeit hatte den Titel «Diagnostic yield of sputum, induced sputum and bronchoscopy after radiological TB screening».